Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 13. August 2015 um 13:20 Uhr

Fans von Hannover 96 und dem VfL Wolfsburg in der vergangenen Saison „vorbildlich“ CDU-Landtagsfraktion erinnert zum Start der Fußball-Bundesliga an den Fairplay-Gedanken

Donnerstag 13. August 2015 - **Hannover (wbn). Morgen beginnt mit der Partie Bayern München gegen den Hamburger Sportverein die neue Fußballbundesliga-Saison. Für den sportpolitischen Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Adrian Mohr Grund genug, nach dem DFB-Pokal-Zwischenfall in Osnabrück jetzt die heimischen Fußballfans dazu aufzurufen, friedlich zu bleiben.**

„Als Fußballfan freue ich mich auf die neue Saison. Ich habe gleichzeitig die Erwartung, dass der Fairplay-Gedanke trotz aller sportlichen Rivalität stets im Vordergrund steht“. Neben einem fairen sportlichen Wettkampf auf dem Rasen geht es Mohr vor allem um einen friedlichen Verlauf rund um das Spiel. Gemeinsames Anliegen der Vereine und der Politik müsse es sein, Krawallmacher und Gewalttäter vom Fußball fernzuhalten.

Fortsetzung von Seite 1

„Die Fans der beiden niedersächsischen Erstligisten haben sich in der letzten Spielzeit vorbildlich verhalten. Gerade mit Blick auf die Ereignisse während des DFB-Pokalspiels am Montag in Osnabrück wünsche ich mir, dass die Fans vom VfL Wolfsburg und Hannover 96 diesen Weg friedlicher und gewaltfreier Spiele weitergehen", sagt Mohr. „Dazu gehört auch, dass man sich als Fan in den Stadien eindeutig gegen Gewalt, Pyrotechnik und Rassismus abgrenzt. Wir dürfen nicht zulassen, dass eine kleine gewaltbereite Minderheit den Fußball in Misskredit bringt und für negative Schlagzeilen sorgt."

Mohr: Nirgendwo in Europa gibt es eine so tolle Stimmung

Vor diesem Hintergrund lobte Mohr die Arbeit der Polizei, die Woche für Woche mit tausenden Einsatzkräften einen reibungslosen Ablauf dieser sportlichen Großveranstaltungen sicherstellt. Darauf könnten sich alle fußballbegeisterten Menschen in unserem Land verlassen. „Nirgendwo in Europa gibt es eine so tolle Stimmung wie in unseren Stadien - das soll auch künftig so bleiben. Bundesligafußball ist auch im Stadion familientauglich, diese Sicherheit ist wichtig für den enormen Zuschauerzuspruch in allen drei Bundesligen und für die Popularität des Fußballs in Deutschland", betont Mohr. „Ich wünsche den eingesetzten Polizeibeamten und allen Besuchern der Fußballspiele eine friedliche und spannende Saison, bei der der Fußball stets im Mittelpunkt steht."

Das erste Spiel der neuen Erstliga-Saison beginnt morgen Abend in der Münchener Allianz-Arena, Anpfiff 20.30 Uhr.